

Verschleißpreis 2.— (incl. 8 % Mwst.)
Verlagspostamt 6500 Landeck, Tirol
Erscheinungsort Landeck P. b. b.



Gemeindeblatt

MIT FERNSEHPROGRAMM

FÜR DEN BEZIRK LANDECK-TIROL

Erscheint jeden Samstag. Vierteljährlicher Bezugspreis S 22.— (einschl. 8 % Mwst.) Schriftleitung und Verwaltung: 6500 Landeck, Rathaus, Ruf 22 14 oder 24 03

Herausgeber, Eigentümer u. Verleger: Stadtgemeinde Landeck — Für Verleger, Inhalt u. Inseratenteil verantwortlich: Wendelin Scherl, Landeck, Ulrichstr. 63, Tel. 24 44 — Druck: Tyrolia Landeck, Malser Straße 15

Nr. 27

Landeck, 6. Juli 1974

29. Jahrgang



Zentrale Feuerwehrrhalle der Stadt Landeck eingeweiht

4.000 freiwillig geleistete Arbeitsstunden aus den Reihen der Feuerwehr

Am vergangenen Wochenende wurde die neuerrichtete zentrale Feuerwehrrhalle in Landeck feierlich der Bestimmung übergeben. Waren die Löschzüge mit ihren Fahrzeugen und Geräten auch schon seit einiger Zeit in der Halle untergebracht, so war die Einweihung und Übergabe von Seiten der Stadt an die Freiwillige Feuerwehr mit der endgültigen Fertigstellung geplant.

Daß am Rande und auch in Fachkreisen die Errichtung einer zentralen Feuerwehrrhalle im Stadtzentrum heftig und mit sachlichen Argumenten diskutiert wurde, zeigt das Interesse aller an diesem Projekt. Gab es auch viele Gegner und Zweifler, die trotz einschlägiger Erkenntnis, daß manches untragbar sei, Bedenken gegen die Errichtung der Halle einbrachten, so konnte das Projekt trotzdem in Angriff genommen werden. Und daß damit ein wesentlicher Beitrag zur Erhöhung der Schlagkraft geleistet wurde und eine Erleichterung für die Männer der Freiwilligen Feuerwehr bei der Wartung der Fahrzeuge und Geräte geschaffen werden konnte, wird sicherlich die ehemaligen Gegner umstimmen.

Gerade Wartungsschwierigkeiten bereiteten den Verantwortlichen früher immer die größten Sorgen. So kann man sich als Nichteingeweihter leicht vorstellen, daß eine Fahrzeug- und Schlauchreinigung in den unbeheizten Baracken gerade in der kalten Jahreszeit zur Schwerarbeit wurde, der Erfolg jedoch nicht groß und ein Verschleiß

(vor allem der Schläuche) ungleich hoch war. Wie anders ist dies jetzt mit der modernen Schlauchwaschanlage und dem zweckentsprechenden und gut bedienbaren Schlauchturm.

Die moderne Bauausführung und rationelle Einrichtung der neuen Halle entspricht den heutigen Erfordernissen. Den Bewohnern des ganzen Bezirkes braucht nicht bang zu sein, denn sie wissen neben Einsatzkräften im Ort die starke Mannschaft der Landecker mit moderner Ausrüstung für den Ernstfall bereit.

Zentral untergebracht werden konnten nun 1 Wasserwerfer, 2 Tanklöschfahrzeuge (ein weiteres wird nächstes Jahr geliefert, Platz ist auch für die neue Drehleiter), 3 Anhänger, 3 Motorspritzen, 2 Aggregate, Katastrophen- und Ölwehrrgeräte (für Tankwagenunfälle). Des weiteren sind im Haus untergebracht: Schlauchturm, Waschtrog mit Schlauchwaschmaschine, Funk, Motorsäge, Hubzug u. dgl. An Schläuchen sind ca. 1400 m B-, ca. 800 m C- und 33 Saugschläuche einsatzbereit. Im Kellergeschoß wurden Räume als Lager, für Duschzwecke, eine Werkstätte und ein Waschraum mit Möglichkeit zur Reinigung der Overalls installiert. Ein Saal, zwei Büros und ein Sitzungszimmer stehen im Obergeschoß zur Verfügung. Ebenso sind drei Wohnungen besetzt, deren Inhaber als Hausmeister, als Gerätewart und Fahrzeugwart der FF zur Verfügung stehen.

kurzinformation der volksbank landeck

Sparen bringt jetzt mehr — Sparbuch von 5% bis 6%; Sparbriefe 6,5%; Prämiensparen weiterhin 10,2%. Für jeden die richtige Sparform!

seit 1875

spar



Vorschusskasse

für den bezirk landeck r. g. m. b. h.

landeck
mit filialen:
st. anton + ischgl



Foto Mathis

Die zentrale Feuerwehrrhalle der Stadt Landeck

Wenn man diese Aufstellung sieht, mag man unwillkürlich an die „Stange Geld“ denken, die von Seiten der Gemeinde dafür aufgebracht werden mußte. Nun waren aber die Männer der Feuerwehr auch nicht untätig und haben die Fertigstellung des Baues in so rascher Folge nicht zuletzt durch ihren Fleiß ermöglicht.

Bgm. Braun dankte allen, die sich um das Projekt angenommen haben, besonders aber den Leuten der FF, die in mehr als 4.000 Stunden mit vollem Einsatz gearbeitet und dadurch eine beträchtliche Senkung der Kosten (nach Aussage von Bgm. Anton Braun und Vbgm. Finanzreferent Ing. Belina um über 1,5 Millionen) erwirkt haben. Hier seien von den umfangreichen Leistungen, die in Eigenregie durchgeführt wurden, die Verlegung der Decke mit Styropor (Heizkostenersparnis), das Streichen der Wände, Anfertigen von 120 zweckentsprechenden Wandhaken, Decken- und Wändeputz, Einrichtung der Werkstätte, technische Einrichtung des Schlauchturmes und das Einrichten des wirklich gefälligen Saales genannt. Wie

Stadtkommandant Edgar Zangerl mitteilte, ist neben der Arbeit auch das ganze Geld aus der Kameradschaftskasse (Inkasso beim 50-Jahr-Fest u. dgl.) in das Projekt investiert worden.

Und diesen Willen, eigene Hand am Werk anzulegen, hob Bgm. Anton Braun in der Festsitzung am Samstag besonders hervor. Dank wurde vor allem auch den Initiatoren Bez. Kdt. Hueber Rudolf, Alt-Bez. Kdt. Bgm. Anton Handle aus Grins (aus seiner Tasche wurde die komplette Einrichtung des Büros für den Bezirkskommandanten getragen) sowie Edgar Zangerl ausgesprochen. Verdienste erworben hat sich auch Reinhold Greuter.

In den Ansprachen der Ehrengäste kam die Anerkennung, die sie den Männern der FF entgegenbringen, in besonderem Maße zum Ausdruck.

Am Sonntag hatte die Bevölkerung im Anschluß an die Feldmesse Gelegenheit, das Haus zu besichtigen. Ein freudiger Tag auch für die Kinder, sie durften eine Fahrt in den Einsatzwagen genießen.

Talschaftssingen in Landeck

Der Anlaß von Landesebene war ausschlaggebend, daß alle drei Jahre Jugendsingen in den Bezirken abgehalten werden. Besondere Bedeutung kam dieser bestehenden Einrichtung gerade heuer im musischen Jahr zu. Im Bezirk Landeck werden Jugendchöre in Prutz, St. Anton, Kappl und Landeck zusammengefaßt.

Von der Vorbereitung durch die Lehrkräfte und deren Geist, über den allgemeinen Unterricht hinaus für die Verbreitung des Freudvollen und Schönen zu sorgen, sind diese Jugendsingen abhängig. Und gerade hier ergeben sich für den Veranstalter kaum Sorgen, denn Chöre aus

den einzelnen Schulen freuen sich, am Gelingen der Veranstaltung hauptsächlich Anteil zu haben.

Ein gutes Gelingen unter Organisation von Bruno Öttl wurde das Talschaftssingen heuer in Landeck.

Nicht weniger als 10 Chöre, von der ersten Klasse Volksschule bis Mus. Päd. Realgymnasium, brachten mit ihren Darbietungen Abwechslung und Schwung und erzwangen vom Publikum (der Saal der Aula war zur Gänze gefüllt) stürmischen Applaus. Eine nette Verbindung zwischen den Chorauftritten brachten die Geschwister Roman (Hackbrett, Ziehharmonika, Gitarre) mit ihrer Hausmusik.

Den Auftakt zum heurigen Jugendsingen in Landeck bildete die Hauptschule Landeck — 2b und 1b Klasse — die unter Leitung von Senta Riedl in der „Kleinen Weltreise“ instrumentale Darbietung und Gesang sehr gut in Verbindung brachte. Unter Leitung von Prof. Hans Pichler präsentierte sich die 3a Klasse des Bundesrealgymnasiums zwar als kleine aber sauber intonierte Gruppe. Die 4e der Hauptschule Landeck unter Elvira Pichler brachte den sehr gefälligen Kanon „Zwiebel muß ich essen“. Kräftigen Applaus erntete der „Lederhosenchor“ (2 a Klasse der Volksschule Landeck-Angedair — Leitung Hans Tschiederer) mit seinem ungeniert und tapferen Vortrag von „Fuchs, du hast die Gans gestohlen“ und dem „Schifferlied“.

Begeisterung für den Gesang und besonderes Können zeigten die Chöre aus Zams. Unter Leitung von Schw. Theodelinde Denifl gefiel der Chor der Anstalt für Kindergärtnerinnen mit dem Märchenlied „Tischlein, deck dich“ (Auflockerung durch Orff-Instrumente) und wirkungsvoller Dynamik bei „Susi, liebe Susi“. Der starke Auswahlchor der Hauptschule Zams unter Schw. Maria Bosco Muigg brachte wunderbaren Vortag durch deutliche Aussprache und homogenen Chorklang. Im „Vorwort zu Max und Moritz“ begeisterten die zwei Turnerinnen.

In die Herzen der Zuhörer gesungen haben sich die Jüngsten unter allen, die Schüler der ersten Klasse Volksschule Landeck-Bruggen unter Irmgard Pfandl. Der diszipliniert auftretenden Gruppe aus Hochgallmigg muß man außerdem zugute halten, daß sie den doch weiten Weg der Anfahrt nicht gescheut hat.

Mit einer Chorfantasia von L. v. Beethoven — sehr hoher Schwierigkeitsgrad —, die von dem Chor des Mus. Päd. Realgymnasiums Zams wiederum unter Leitung von Schw. Theodelinde Denifl gut gemeistert wurde, schloß der Reigen der Darbietungen.

Nach dem gemeinsam gesungenen „Wohl ist die Welt“ und dem Schlußchor „Himmel und Erde“ (Ltg. Schw. Denifl), der durch Aufteilung der Chorgruppen in der Aula Stereowirkung erzielte, wollte der Applaus nicht mehr enden; und jedem Besucher des Talschaftssingen wurde vor Augen geführt, wie armselig unser Leben ohne Gesang wäre. So fanden auch die Worte von Bezirkschulinspektor Reg. Rat Perkhofer ihre Bestätigung, die er dem Jugendsingen voranstellte: Ohne Gesang verdorrt die Schule, der Unterricht verkümmert.

St. Antoner Jugendliche werden mit Feuerwehr bekannt gemacht

■ Einer neuartigen Idee von Kommandant Ludwig Wasle und Hauptschuldirektor Herbert Sprenger folgend, versammelte man vor einigen Tagen den polytechnischen Lehrgang und die 4. Klasse der Hauptschule in Stärke von 50 Jugendlichen vor dem Gemeindegewölbe in der Au, um sie bei Vorführungen an den modernen Löschwagen, Pumpen, Sprechfunkgeräten und gemeinsamen Rundfahrten mit den Aufgaben vertraut zu machen. Die jetzt zur Schulentlassung kommenden Burschen verfolgten mit großem Eifer die ihnen gezeigten Vorgänge und die neuen Räume in denen das auf modernstem Stand befindliche Gerät und die griffbereit geordnete Ausrüstung verwahrt sind.

Feuerwehr-Bezirksinspektor NR Franz Regensburger und Bürgermeister Karl Tschol weckten mit ihren Vorträgen, die anschließend im Schulungsraum stattfanden, den sich die Löschmänner in kameradschaftlicher Eigenarbeit in letzter Zeit selbst geschaffen haben, sichtlich

das Interesse so manches Jungen, sich mit dem Eintritt ins berufliche Leben später auch einmal zur Feuerwehr zu melden.

An Hand praktischer Beispiele erfuhren die Buben viel Interessantes über alle möglichen Arten von Einsätzen, über die Notwendigkeit einer durch Übungen möglich gemachten Einsatzbereitschaft, Disziplin und Kameradschaft. Von jeher waren Feuerwehrleute auch Idealisten, vom Herzen her mit ihrer Heimat verbunden.

Der Bezirksinspektor versäumte nicht, auch auf die praktischen Vorteile hinzuweisen, die einem Feuerwehrmann durch verlässigen Versicherungsschutz zustehen. Die St. Antoner Wehr habe jetzt eine Blütezeit, befinden sich doch Mannschaftsstand, Ausrüstung, Ausbildungsstand und Räume, nicht zuletzt dank des Entgegenkommens der Gemeinde, auf einer absoluten Höhe. Zu einer solchen Feuerwehr zu stoßen ist ein schönes Ziel für junge Männer und gerade an einem Fremdenverkehrsort wie St. Anton ist ihre Aufgabe von doppelter Wichtigkeit. Ök. Rat R. Draxl betonte noch den großen Wert dieser Aktion, mit der man den Jungen Sinn und Zweck der Feuerwehr in lebendiger Weise näherbringe.

lgm

Einschreibungen an der städt. Musikschule

Die Einschreibungen an der städt. Musikschule für das Schuljahr 1974/75 finden am Samstag, den 6. Juli 1974 zwischen 14 Uhr und 16 Uhr in der Musikschule am Schulhausplatz statt.

Hohes Alter

Herr Dr. Gottfried Schöpf, Zams, Hauptstraße 90, vollendet am 7. Juli sein 82. Lebensjahr.

In Zams, Innstraße 31, wird am 9. Juli Herr Martin Prünster 80 Jahre alt.

Am 12. Juli feiert Frau Maria Scheidle in Landeck, Fischerstraße 116, die Vollendung ihres 82. Lebensjahres.

Wir gratulieren herzlich!

Aktion Frühjahrsputz

Wie schon in anderen Jahren, waren auch heuer Körperschaften, Vereine und freiwillige Helfer aufgerufen, durch Säuberungsaktionen das Stadtbild zu verschönern. Dank des guten Willens, dort anzupacken und aufzuräumen, wo sich sonst keiner mehr gemüßigt fühlt, sich um Weggeworfenes zu bücken, konnte wieder ein Akzent für Umweltverschönerung gesetzt werden.

Als Bürgermeister der Stadt Landeck spreche ich allen, die sich in den Dienst der guten Sache gestellt haben, meinen herzlichen Dank aus. Damit verbinden möchte ich allerdings wieder die Bitte, in den kommenden Jahren weiterhin so vorbildlich mitzuhelfen, unser Wohngebiet sauber zu halten.

Der Bürgermeister: Anton Braun

BAROCK IN LANDECK

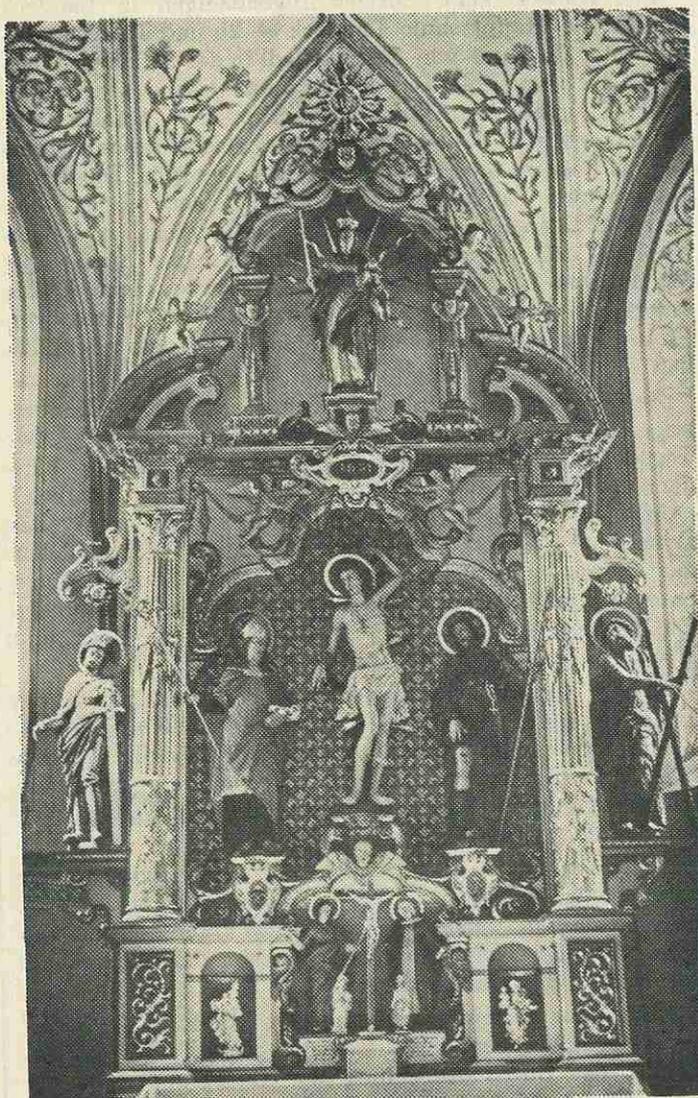
AUSSTELLUNG IM SCHLOSS

Hat im vorigen Jahr „Barock im Oberland“ einen imposanten Überblick über die erhaltenen Barockschätze gezeigt, so will man mit der heuer installierten Ausstellung die Barockkunstschätze aus Landeck allein vorstellen.

Herrliche Barockplastiken, die kaum beachtet ein stilles Dasein in der Burschlkirche zu Landeck führten, sind nun in einer beeindruckenden Ausstellung in den Räumen von Schloß Landeck zu sehen. Größere Aufmerksamkeit schenkte man dem barocken Gut erst, als die wertvollen Figuren über Nacht verschwunden waren. (Diebstahl der schönsten Figuren im Vorjahr). Durch gute Zusammenarbeit war es geglückt, das Diebsgut wieder sicherzustellen. Nun scheinen die Kunstwerke im Schloßmuseum gesichert zu sein, überdies ist ein Besuch und die direkte Kontaktnahme mit den Holzschnitzarbeiten möglich.

Mit der Unterbringung im Schloß wird man solange Vorlieb nehmen, bis an eine Revitalisierung der Burschlkirche gedacht ist. Daß dies mehrfache Schwierigkeiten mit sich bringt, ist ja schon seit dem Auftauchen der ersten konkreten Vorstellungen bekannt.

Um die Ausstellung Barock in Landeck, die von dem



Hochaltar von Adam Payr aus Prutz (1651)

Kulturreferat der Stadt Landeck initiiert wurde, haben sich in besonderer Weise die Herren Dr. Gert Ammann und Hofrat Dr. Erich Egg vom Tiroler Landesmuseum angenommen. Wie die Ausstellung, so präsentiert sich auch der erschienene Katalog von Dr. Ammann — im ersten Teil interessante Literatur zum barocken Kunstschaffen in Landeck; zweiter Teil: Bildteil — als gut konzipiertes Werk. So ist im besonderen zu vermerken, daß dem Besucher durch die Darstellung der Altäre aus dem Kirchenraum eine passende Zuordnung der Figuren auf den Postamenten ermöglicht.

Neben den Kunstschätzen der Burschlkirche (Seitenaltar von Michael Lechleitner aus Grins, 1652; Hochaltar von Adam Payr aus Prutz, 1651; sowie Seitenaltar mit Büsten der vierzehn Nothelfer) sind auch Kunstwerke aus der Pfarrkirche zu Unserer Lieben Frau (vor allem die Rosenkranzmadonna vom Bruderschaftsaltar — Hofrat DDr. Lunger berichtete bereits darüber) zu bewundern.

Die zur Eröffnung durch Landeshauptmannstellvertreter Dr. Fritz Prior zahlreich erschienenen Besucher bekundeten das Interesse an der installierten Ausstellung.

Der Siedlungswasserbau in Tirol

Derzeitiger Stand und Vorschau bis 1990

Die Wasserversorgung und die Abwasserbeseitigung gehören zu den vorrangigen infrastrukturellen Aufgaben der Gemeinden. Wegen der besonderen landespolitischen Bedeutung dieser wasserwirtschaftlichen Maßnahmen steht das Land den Gemeinden in technischer und wirtschaftlicher Hinsicht beratend und unterstützend zur Seite. Mit diesen Fragen befassen sich beim Amt der Tiroler Landesregierung das Kulturbauamt, die Baudirektion und die Gemeindeabteilung.

In der Wasserversorgung ist in fast allen Tiroler Gemeinden die notwendige Grundausrüstung vorhanden. Die Neuinvestitionen in diesem Bereich betreffen überwiegend die Gewinnung und Zuleitung zusätzlicher Wasservorkommen aus Quellen oder Grundwasser sowie die Errichtung größerer Speicherräume, da der Wasserverbrauch pro Kopf der Bevölkerung rasch zunimmt.

Auf Grund der starken Zunahme der Bevölkerung und der damit verbundenen Siedlungstätigkeit haben die Tiroler Gemeinden in der Wasserversorgung in den letzten zehn Jahren ganz bedeutende Investitionen vorgenommen. Es wurden rund 1500 km Hauptwasserleitungen, über 1400 Quelfassungen und 470 Hochbehälter mit einem Fassungsraum von über 50 Millionen Liter neu gebaut.

In zunehmendem Maße müssen die Gemeinden bzw. regionalen Verbände auf das Grundwasser greifen. Der Reinhaltung des Grundwassers muß daher auch aus diesem Grund erhöhte Aufmerksamkeit geschenkt werden. Das Land Tirol hat schon vor einiger Zeit die Ausarbeitung eines eigenen Grundwasserkatasters in Auftrag gegeben.

Nach den neuesten Erhebungen des Amtes der Tiroler Landesregierung ist in den nächsten 15 Jahren, also von 1975 bis 1990 — das ist der Zeitraum einer mittelfristigen Finanzplanung und auch die Laufzeit der Kredite des Wasserwirtschaftsfonds des Bundes — der Bau von weiteren 1200 km Wasserleitungen notwendig.

Im Bereich der Abwasserbeseitigung sind die notwendigen Investitionen viel höher. In den letzten zehn Jahren wurden in Tirol 700 km Kanalstränge, 12 mechanische und 16 biologische Kläranlagen gebaut. Die Gesamtlänge der in den letzten zehn Jahren von den Tiroler Gemeinden gebauten Wasser- und Kanalstränge beläuft sich auf über 2200 km. Für den gesamten Siedlungswasserbau wurden in diesem Zeitraum rund 1,4 Mrd. Schilling aufgewendet.

Insgesamt bestehen derzeit in Tirol 17 mechanische und 16 biologische Kläranlagen. 17 weitere Kläranlagen sind gegenwärtig im Bau, so daß bis Ende 1975 in Tirol 47 Kläranlagen (einige mechanische Anlagen werden auf Biologie umgebaut) mit einer Kapazität von rund 207.000 Einwohnergleichwerten (EGW) bestehen werden, das ist für 37 Prozent der Tiroler Bevölkerung. Damit liegt Tirol im Vergleich zu den übrigen Bundesländern sehr gut. Der Aufwand für die gegenwärtig im Bau befindlichen Anlagen im Siedlungswasserbau beläuft sich auf mindestens 250 bis 300 Mill. Schilling.

An Kanalisationen und Kläranlagen werden nach dem derzeitigen Stand der Planungen und Vorschau im Zeitraum von 1975 bis 1990 rund 1700 km Kanalstränge und 110 gemeinde-eigene bzw. regionale Kläranlagen mit einem Aufwand von etwa 4,5 Mrd. Schilling gebaut werden. Die Investitionen in der Wasserversorgung werden sich voraussichtlich auf 1,6 Mrd. Schilling belaufen, zusammen also über 6 Mrd. Schilling. Dieser Kostenschätzung liegen die gegenwärtigen Baukosten mit einem annähernd gleichbleibenden Baukostenindex zugrunde.

Auf dem Gebiet der Abwasserbeseitigung werden vom Land immer mehr Verbundanlagen angestrebt, wobei in jedem Einzelfall die baulich und betrieblich optimale Lösung gesucht wird. Es sind bereits eine ganze Reihe solcher Verbundanlagen im Entstehen bzw. in Planung.

Die Finanzierung des Siedlungswasserbaues erfolgt über Eigenmittel der Gemeinden, Anschlußgebühren, Bedarfszuweisungen, Zuschüsse des Landes, Kredite des Wasserwirtschaftsfonds des Bundes, Darlehen des Wasserleitungsfonds des Landes.

Der Siedlungswasserbau, insbesondere die Abwasserbeseitigung gehören zu den absoluten Schwerpunkten der gegenwärtigen und künftigen Gemeindepolitik in Tirol.

(Nach Manuskript LR. Dr. A. Partl)

Landecker Volksmarsch

Bereits zum dritten Mal wird am 6. und 7. Juli der Landecker Volksmarsch durchgeführt. Den Ehrenschatz über die Veranstaltung haben der Landecker Bürgermeister, Anton Braun, Bezirksfeuerwehrkommandant Rudolf Hueber und der Feuerwehrinspektor für den Bezirk Lendeck, NR Franz Regensburger, übernommen. Veranstalter ist der fünfte Zug der Landecker Stadtfeuerwehr, welcher heuer sein 50. Bestandsjahr feiert. Die Wanderstrecke ist unverändert beibehalten worden. Sie ist rund 20 km lang und weist drei Kontroll- sowie zwei Labestationen auf. Vom Start beim Gymnasium in Perjen führt sie zum Pirchanger und in weiterer Folge zur Ruine Schrofenstein. Von dort aus erreicht man Stanz, Grins und Pians. Nach der Überquerung der Sanna führt der Wanderweg nach Perfuchsberg-Unterhöfe und schließlich wieder zurück nach Landeck. Natürlich sollen die Marschierer auch ein sichtbares Zeichen für ihren aktiven Einsatz bekommen. So erhält jeder Teilnehmer eine geschmackvoll gearbeitete Plakette aus einer Fünferserie, darüber hinaus werden bestimmte Personenkreise mit Pokalen belohnt: So will man je einen Pokal der ältesten Teilnehmerin und dem ältesten Marschierer überreichen, die stärkste vorangemeldete Feuerwehrgruppe erhält ebenso einen Pokal wie die drei stärksten vorangemeldeten Gruppen. Die Schrofensteinrophäe ist für die vorangemeldet zahlenmäßig stärkste Familie vorgesehen. Gestartet wird sowohl am Samstag wie

**Fallschirmspringer - Extremvorführung beim „Landecker Volksfest“
am 7. Juli um 14.00 Uhr - Sternsprung u. Drachenflug auf den Festplatz
Landeck-Öd, Sportplatz**

Fernsehprogramm

7.7.-13.7.

Sonntag, 7. Juli

1. Programm:

- 14.50 bis 15.50 Fußball-WM 1974 in Deutschland (Abschlußzeremonie)
15.50 bis 17.50/18.15 Fußball-WM 1974 in Deutschland (Finale)
18.15 Fatty's Saloon (Von und mit Fatty George)
18.30 Im Ballon über die Alpen
19.25 Geschichten über Gustav
19.30 Zeit im Bild
19.45 Sport
20.10 Das Wort zum Sonntagabend
20.15 Gräfin Mariza: Operette von Emmerich Kálmán
22.00 Zeit im Bild und Sport

2. Programm:

- 16.30 Pollux und der blaue Kater
17.10 Pferd ohne Kopf
17.55 Gute-Nacht-Sendung
18.00 Wochenmagazin
18.30 Horizonte
19.30 Zeit im Bild
19.45 Kultur speziell
20.15 Einst ein Held
22.00 Die Fragen des Christen
22.05 Zeit im Bild

Montag, 8. Juli

1. Programm:

- 18.00 Wissen aktuell
18.30 Spaß mit Charlie
20.15 Die Leute von der Shiloh Ranch
21.15 ORF - transparent
21.25 Telesport
22.25 Zeit im Bild

2. Programm:

- 20.15 Showfenster
21.15 Abenteuer eines Lesers:
Nach einer Novelle von
Italo Calvino
21.50 Telereisen

Dienstag, 9. Juli

1. Programm:

- 18.00 Kara Ben Nemsî Effendi:
„Der Tote im Wadi Tarfau“
Nach Motiven von Karl May
18.30 Der rosarote Panther
20.15 Welt des Buches
21.00 Film- und Polens: Lokis - Spielfilm
nach einer Novelle von Prosper
Mérimée
22.40 Zeit im Bild

2. Programm:

- 20.15 I schwing hin, i schwing her -
Das Innviertel, die Heimat der
Schwanthaler
21.00 Welt und Wissenschaft
22.00 Telereisen

Mittwoch, 10. Juli

1. Programm:

- 11.00 Programm für den Schichtarbeiter:
Einst ein Held
12.45 Telesport
16.30 Der Ausflug
17.05 Baustelle
17.35 Indian River
18.00 Stan Laurel & Oliver Hardy
18.30 Drei Mädchen und drei Jungen
18.55 Belangsendung der ÖVP
20.15 Panorama - Eine Sendung von
Walter Pissecker und Teddy
Podgorski
21.15 Werbung
21.20 Frauen von Welt - Lady Kastellan
22.10 Zeit im Bild

2. Programm:

- 20.15 Symphonisches Verquer - ohne
Gewähr
21.20 Chansonnade
22.05 Telereisen

Donnerstag, 11. Juli

1. Programm:

- 18.00 Kara Ben Nemsî Effendi - „Der
Schwur im Schott“
18.30 Sportmosaik
20.15 Aktien und Lorbeer (Lustspiel)
22.00 Zeit im Bild

2. Programm:

- 20.15 Teleobjektiv
21.15 Raumschiff Enterprise
22.00 Telereisen

Freitag, 12. Juli

1. Programm:

- 11.00 Programm für den Schichtarbeiter:
Lokis
18.00 Die grüne Welt: Internationales
Agrarmagazin
18.30 Verliebt in eine Hexe
20.15 Der Kommissar
21.15 Werbung
21.20 Politische Dokumentation
22.20 Zeit im Bild

- 22.25 Erotik Anno 1966: Liebe nach
Fahrplan - Spielfilm nach einer
Novelle von Bohumil Hrabal

2. Programm:

- 20.00 Zum Wochenende unterwegs
20.15 Der Originalfilm: The Mummy -
(Die Mumie) - Horrorfilm
21.30 Telereisen

Samstag, 13. Juli

1. Programm:

- 17.00 Das kleine Haus
17.25 Seniorenclub
18.30 Kultur speziell
18.55 Guten Abend am Samstag
... sagt Heinz Conrads
20.15 Die Powenzbande
21.10 Werbung
21.15 Sport
21.45 Zeit im Bild
21.50 Die glorreichen Reiter (Western)

2. Programm:

- 16.25 Zu Gast bei Friedrich Schreyvogel
16.55 Die Onedin-Linie
17.45 Raumschiff Enterprise
18.30 Mini-Max
18.55 Musiknachrichten
anschl. Musikclub
20.15 Duell um Aimee
21.45 Zeit im Bild

Gleichbleibende Sendungen von Montag bis Freitag

1. Programm:

- 18.25 Gute-Nacht-Sendung
19.00 Österreichbild
19.20 ORF heute abend
19.24 Werbung
19.30 Zeit im Bild und Kultur
20.00 Werbung
20.06 Sport
20.09 Werbung

2. Programm:

- 19.30 Zeit im Bild
20.00 ORF heute abend
20.06 Wissenschaftliche Nachrichten
20.09 Umkreis

am Sonntag jeweils von 5 bis 10 Uhr, im Ziel (Gymnasium Perjen) wird jeweils von 10 bis 17 Uhr Unterhaltungsmusik geboten. Die Preisverteilung findet am Sonntag, den 7. Juli, um 13.30 Uhr statt.

Kamera Klub Landeck

Der Kamera Klub Landeck veranstaltet am Sonntag, den 7. Juli, eine Filmexcursion nach Pettneu (Lavenar).

Anmeldungen bei Herrn Walter Steiner, Ruf Nr. 2459. Abfahrt von Landeck (Corda Geiger) um 7.30 Uhr.

Fahren Sie im Urlaub mit Ihrer Kamera ans Meer oder ins Gebirge? Dann besorgen Sie sich unbedingt einen UV-Filter. Der Filter ist verhältnismäßig billig und bringt eine Menge Vorteile. Es verbessert die Qualität der Auf-

nahmen und schützt das kostbare und empfindliche Objektiv vor Beschädigung. Sandkörner und Salzwasserspritzer können vom UV-Filter problemlos entfernt werden, ohne daß die Gefahr einer Beschädigung des Objektivs besteht. Es ist empfehlenswert, den UV-Filter ständig auf dem Objektiv aufgesetzt zu belassen. Sie können wie gewohnt fotografieren und brauchen weder Blende noch Belichtungszeit zu ändern. Gut Licht!

Wir suchen selbständigen

Maschinenschlosser

gegen beste Bezahlung.

MVR-Möbelfabrik Imst, Tel. 05412/2145 und 2712

Auf zum Landecker Volksfest

vom 4. – 14. Juli 1974

Donnerstag, 4. Juli

- 19.30 Uhr Einmarsch der Militärmusikkapelle Tirol
- 20.00 Uhr Konzert der Militärmusikkapelle Tirol
- 21.00 Uhr Tanz und Unterhaltung mit der Tanzkapelle der Militärmusik Tirol

Freitag, 5. Juli

Betriebsabend

- 19.30 Uhr Einmarsch der Musikkapelle St. Jakob a. A.
- 20.00 Uhr Konzert der Musikkapelle St. Jakob a. A.
- 21.00 Uhr Tanzunterhaltung mit dem Mario-Quintett

Samstag, 6. Juli

- 16.00 Uhr Unterhaltungskonzert und Tanz mit den Lustigen Oberkärntnern
- 19.30 Uhr Einmarsch der Stadtmusikkapelle Landeck
- 20.00 Uhr Konzert der Stadtmusikkapelle Landeck
- 21.00 Uhr Tanz mit den Lustigen Oberkärntnern

Sonntag, 7. Juli

- 13.30 Uhr Einmarsch der Musikkapelle Kappl
- 14.00 Uhr Konzert der Musikkapelle Kappl und Fallschirmspringervorführungen
- 15.00 Uhr Tanzunterhaltung
- 19.30 Uhr Einmarsch der Musikkapelle Grins
- 20.00 Uhr Konzert der Musikkapelle Grins
- 21.00 Uhr Großer Unterhaltungsabend mit Tanz
Es spielen die Lustigen Oberkärntner

Dienstag, 9. Juli

- 19.30 Uhr Einmarsch der Musikkapelle Perjen
- 20.00 Uhr Konzert der Mühlauer Musikanten
- 21.00 Uhr Tanz mit den Lustigen Mühlauern

Mittwoch, 10. Juli

- 14-22.00 Uhr **Tag der Jugend**
Bandwettbewerb für Popgruppen mit Jury und Preisverteilung

Donnerstag, 11. Juli

Gästabend

- 19.30 Uhr Einmarsch der Stadtmusikkapelle Landeck
- 20.00 Uhr Großer Tiroler Abend
- 21.00 Uhr Tanz und Unterhaltung mit den Tschirgantspatzen

Weitere Informationen im nächsten Gemeindeblatt

Arlberg baut Seilbahnnetz aus

(Img). — Mit der Erbauung des Doppelsessellifts vom Zürser See auf das 2400 m hohe Muggengrätle erschließt Zürs ein bisher etwas abseits gelegenes, herrliches Skigebiet. Die Anlage wird eine sehr hohe Förderleistung haben, für die Errichtung der Bergstation wurden gewaltige Sprengarbeiten vorgenommen und das gesamte Material zur Ausebnung der Abfahrtsstarts verwendet. Die im letzten Sommer begonnenen Arbeiten werden in vollem Umfang bald wiederaufgenommen, und man wird Ende November, am Beginn der Zürser Wintersaison, mit diesem Aufstiegsmittel das Grätli erreichen, um vor allem das prächtige Gelände des Zürser Tälis auf der anderen Seite abfahren zu können.

Lech wird den unter dem Kriegerhorn gelegenen Hinterwischleplift um ein erhebliches Stück verlängern und ihn leistungsfähiger machen. Der gegenüber seinen ersten Jahren erheblich gestiegenen Frequenz des zweistreckigen Einsessels von Stuben auf den Albonagrät ist diese Anlage nicht mehr gewachsen. Daß dieses Gebiet, aus dem man Anfang Mai noch über vollkommen intakte Abfahrten bis ins Tal abfuhr, sehr entwicklungsfähig ist, beweist das Interesse inländischer und auch internationaler Gesellschaften zur Erbauung neuer Seilbahnen. Hier werden in diesem Sommer wichtige Entscheidungen über die Albona-Zukunft fallen.

Wie schon berichtet, werden die Rendlbahn von St. Anton zum Brandkreuz und die dort in Betrieb kommenden drei Schlepplifts im Herbst das dichte Netz der Sportbahnen des 250 qkm umfassenden Arlberger Skigebietes ebenfalls noch ergänzen, so daß 9 Seilbahnen, 1 Standseilbahn, 12 Sessellifts und 35 Schlepplifts den Skibegeisterten zu ihren Fahrten in die weißen Höhen zur Verfügung stehen.

Sammlung für die Zivilinvaliden

Die Tiroler Landesregierung hat der Landesgruppe Tirol des Österreichischen Zivilinvalidenverbandes auch heuer wieder für die Zeit vom 1. bis 31. Juli eine Haussammlung bewilligt, um den Behinderten in vielen sozialen Belangen weiter helfen zu können. Die Fürsorge, die Ferienaktion, die auch für Schwerstbehinderte mit Begleitperson einen Erholungsurlaub möglich macht, die Weihnachtspaketaktion, die bei 900 Versehrte erfaßt, sowie die gesellschaftlichen und organisatorischen Maßnahmen kosten Geld. Der Verband, der sich um die Interessen der Zivilinvaliden kümmert und alle Mittel einsetzt, um diesen mehr Lebensfreude und auch das Gefühl des Geborgenseins zu vermitteln, bittet alle Mitbürger, die dazu in der Lage sind, die Arbeit des Verbandes durch eine wohlwollende Spende zu unterstützen. Man darf im Behinderten nicht einen Außenseiter sehen, der eben sein Schicksal zu tragen hat, sondern einen Menschen und Partner, der das gleiche Recht auf ein menschenwürdiges und achtbares Dasein hat. So gesehen und glücklich darüber, daß man selbst gesund und zufrieden sein kann, wird das Helfen wesentlich leichter. Für jede Spende herzlichsten Dank!

Spenden können auch, wenn kein Sammler an die Tür kommt, auf das Konto Nr. 200.035.622 bei der Tirolischen Landes-Hypothekenanstalt in Innsbruck, Meraner Straße 8, eingezahlt werden.

Studienfahrt der KJ-Land nach Prag

Termin: 14. bis 18. August 1974

Programm: Besuch der Innenstadt, des Hradschin, Veitsdom, Nationalgalerie, Ausflug nach Karlstein, Vorstellung in der Laterna Magica, Abendessen in einer Prager Bierstube

Kosten: S 1450,—

Leistungen: Fahrtkosten, Vollpension, alle Eintritte und Vi-

sumgebühr. Eingeladen sind junge Menschen ab 17 Jahren.
Anmeldeschluß: 17. Juli 1974

Anmeldungen und Fragen sind zu richten an die KJ-Land,
6020 Innsbruck, Wilhelm-Greil-Straße 7, Tel. (0 52 22) 22 7 21,
Klappe 28 oder 25 (Durchwahl).

Bergwoche im Kaunertal

Die KJ-Land veranstaltet auch heuer wieder für alle Ju-
gendlichen eine Urlaubswoche in den Bergen.

Termin: vom 28. Juli bis 4. August 1974

Kosten: S 650,—, Anzahlungen S 200,—

Programm: Interessante Bergtouren, gemütliches Beisammen-
sein auf der Hütte. Anmeldungen und Anfragen sind bis zum
5. Juli 1974 an die KJ-Land Tirols zu richten.

Romfahrten für die Jugend

Die Diözesane Jugendstelle (vormals Bischöfliches Jugend-
amt) veranstaltet wieder zwei Romfahrten für die Jugend Ti-
rols.

Termine: 23. bis 30. August und vom 18. bis 25. Oktober 1974
(besonders für Saisonangestellte)

Programm: Besichtigung der großen und berühmten Kirchen,
der Katakomben, der Vatikanischen Gärten und Museen, Papst-
audienz im Castel Gandolfo, Ausflugsfahrten nach Assisi und
Ostia, eine Fahrt durch das nächtliche Rom.

Eingeladen sind Burschen und Mädchen ab 17 Jahren.

Kosten: S 2000,— inkl. Bahnfahrt, Vollpension, sämtliche Ein-
tritte, Ausflugsfahrten und Fahrten in Rom.

Anfragen und Anmeldungen an die Diözesane Jugendstelle,
Wilhelm-Greil-Straße 7, 6020 Innsbruck, Tel. 22 7 21, Klappe
Nr. 25.

Gemeindeamt Zams

Stellenausschreibung

Bei der Gemeinde Zams wird ein Gemeindearbeiter
aufgenommen, dessen überwiegender Aufgabenbereich die
Wegerhaltung Zams-Falterschein sein wird.

Die Anstellung erfolgt zunächst auf Probe und ist eine
spätere Übernahme in das Vertragsbedienstetenverhältnis
vorgesehen.

Die Entlohnung richtet sich nach den Bestimmungen
des Vertragsbedienstetengesetzes 1948 i.d.g.F.

Die Einstufung erfolgt gem. dem Entlohnungsschema
II in Entlohnungsgruppe p 5, wobei auch die für Ge-
meindebedienstete üblichen Zulagen gewährt werden.

Bewerbungsansuchen (mit Lebenslauf) sind bis späte-
stens 19. Juli 1974 beim Gemeindeamt in Zams einzu-
bringen.
Der Bürgermeister: Fraidl

**An der Bundeshandelsschule Imst,
Expositor Landeck, werden dringend**

Lehrkräfte

für Englisch, Leibesübungen, Maschin-
schreiben, Stenographie und kommer-
zielle Fächer gesucht.

Interessenten (auch Studierende höherer
Semester) erhalten **Auskunft** unter
Telefon 05442 - 3265 oder 05412 - 2525.

**Fremdenverkehrsverband Landeck-Zams
und Umgebung**

Veranstaltungskalender

VOLKSFEST

Freitag, 12. Juli

19.30 Uhr: Einmarsch d. Musikkapelle Imst
20.00 Uhr: Konzert der Musikkapelle Imst
21.00 Uhr: Tanz und Unterhaltung mit
dem Halltal-Quintett

Samstag, 13. Juli

16.00 Uhr: Tanz mit den „Brothers four“
im Festzelt
19.30 Uhr: Einmarsch der Musikkapelle
Prutz zum Festzelt
20.00 Uhr: Konzert d. Musikkapelle Prutz
21.00 Uhr: Tanz und Unterhaltung mit
dem „Glungezer Sextett“, dazwischen
Einlagen der „3 Oldies“

UNTERHALTUNG:

Hotel Post-Wienerwald

täglich ab 19.00 Uhr Unterhaltungsmusik

Hotel Schrofenstein

für Unterhaltung sorgen die „Happies“,
täglich ab 20.30 Uhr, außer Montag und
Dienstag

Hotel Sonne

Unterhaltung u. Tanz täglich ab 20.30 Uhr
(eigenes Wochenprogramm, siehe Plakate)

Gasthof Arlberg

jeden Mittwoch ab 20.30 Uhr Tanz und
Stimmung
jeden Samstag ab 20.30 Uhr Jubel-Tru-
bel-Heiterkeit

Gasthof Nußbaum

Freitag, Samstag und Sonntag ab 20 Uhr
Tanz für jung und alt

Österreichischer Gewerkschaftsbund

Bezirksstelle Imst, Landeck

Der Landesbildungsausschuß hat beschlossen, für die
Bezirke Reutte, Imst und Landeck am 10. August 1974
eine Sonderfahrt zur Opernaufführung

„AIDA“

nach Verona durchzuführen.

Abfahrt: Landeck - Autobahnhof um 5.15 Uhr früh
Imst — Sparkasse um 5.00 Uhr früh

Der Teilnehmerbeitrag für Fahrt, Eintrittskarte (1. Stu-
fenpl.) Nächtigung und Frühstück beträgt S 450.—.

Bei der Anmeldung ist der Teilnehmerbeitrag zu er-
legen.

Die Nächtigung erfolgt in Mantua. Da nur eine kleine
Teilnehmerzahl für Landeck und Imst zur Besetzung des
Busses angenommen werden kann, wird um baldige und
verbindliche Anmeldung ersucht.

Auf Grund der neuen Anmeldevorschriften in Italien,
bitten wir um Bekanntgabe der Paßnummer schon bei

der Anmeldung. Außerdem weisen wir darauf hin, daß die Fahrt nur Gewerkschaftsmitgliedern mit je einem Angehörigen (Ehegattin oder Kind) vorbehalten ist.

Anmeldung: Bezirkssekretariat Landeck, Tel. 05442-2458
Bezirkssekretariat Imst, Tel. 05412-2373

Es ereignete sich

PRUTZ: Am 1. Juli wurde aus dem Inn (Stauwehr Runserau) eine männliche Leiche geborgen. Wie inzwischen festgestellt werden konnte, handelte es sich bei dem Toten um Anton Mark aus Pfunds, der bei einem Verkehrsunfall am 29. Mai bei Pfunds vom Inn abgetrieben wurde.

ST. ANTON: Aus dem Fahrzeug gesprungen und relativ glimpflich davongekommen sind zwei Angehörige des Zirkus, als auf der Fahrt vom Arlbergpaß in Richtung St. Anton ihr Wohnwagengespann immer schneller wurde und die Lenkerin die Herrschaft über den Wagen verlor. Das Gespann kam in einem Wassergraben zum Stillstand.

Schwer verletzt wurde ein Kind, das auf der Arlbergpaßhöhe zwischen zwei parkenden Autos hindurch auf die Straße rannte und von einem Pkw niedergestoßen wurde.



ST. JAKOB: Vermutlich wegen des starken Regens und schlechter Sicht kam Ludwig Gfall auf der Fahrt von St. Anton nach St. Jakob von der Gemeindestraße ab, stürzte über eine steile Böschung und blieb bewusstlos liegen. Gfall wurde in die Klinik Innsbruck eingeliefert.

ZAMS: Zu einem Auffahrunfall kam es, als von Rainer Kienz aus Landeck mit seinem Moped das verkehrsbedingte Anhalten der Kolonne zu spät bemerkt wurde. Kienz erlitt einen Unterschenkelbruch.

GRINS: Vermutlich in Selbstmordabsicht erkletterte der 38-jährige Josef Pfisterer einen 25 Meter hohen Starkstrommast. Er kam dabei mit dem Starkstrom in Berührung und stürzte vom zweiten Querträger zu Boden. Im Krankenhaus konnte nach sofortiger Einlieferung nur mehr der eingetretene Tod festgestellt werden.

FISS: Nach gut überstandener Fahrt von Koblenz nach Fiß erlitt ein Urlaubsgast in der darauffolgenden Nacht einen Herzinfarkt.

Schützengilde Zams Gilden- und Dorfmeisterschaft 1974

Die diesjährige Meisterschaft wird mit dem Kleinkalibergewehr am Samstag, den 6. Juli, für die Meister-

schützen der Gilde im Zwei- bzw. Dreistellungs-Match durchgeführt.

Alle übrigen Klassen der Gilde, sowie der Gemeinderat und die Exekutive, die Musikkapelle und die Mitglieder der Kompanie treffen sich zur Meisterschaft am Sonntag, den 7. Juli ab 10 Uhr vormittags. Geschossen werden 10 Schuß Probe und 20 Schuß Wettkampf (Liegenbewerb).

Wie in den vergangenen Jahren hoffen wir auch diesmal auf eine rege Beteiligung und wiederum entsprechende Begeisterung für den Schießsport.

TC Landeck II Meister der 3. Klasse West

Durch einen schwer erkämpften 5:4 Erfolg gegen TC Iglis II konnte die 2. Mannschaft den Meistertitel der 3. Klasse West erringen und steigt somit in die 2. Klasse West auf. Die Siege im Einzel sicherten Somadossi J., Zanon N. und Graber K., während im Doppel Somadossi-Zanon und Graber-Putz siegreich blieben. Dieser schöne Erfolg ist größtenteils auf die erfreuliche Aufwärtsentwicklung des Tennissports in Landeck zurückzuführen, die mit dem Bau der neuen Anlage auf dem Marktplatz ermöglicht wurde.

Das Meisterschaftsspiel der 1. Mannschaft gegen TC Wörgl II mußte wegen Schlechtwetter auf nächsten Sonntag verschoben werden.

Gottesdienstordnung in der Pfarrkirche Landeck

Sonntag, 7. Juli, 14. Sonntag im Jahreskreis: 6.30 Uhr Frühmesse für Prof. Albert Schiemer und Pfr. Josef Zotz, 9.00 Uhr 1. Jahrtagsamt für Ferdinand von Dellemann, 11.00 Uhr Kindermesse für Elisabeth König, 19.30 Uhr Abendmesse für Hubert Graber.

Montag, 8. Juli, Gedächtnis des hl. Kilian, Bischof von Würzburg, † 689: 7.00 Uhr Messe für verstorbene Eltern Moll und Söhne.

Dienstag, 9. Juli, in der 14. Woche im Jahreskreis: 7.00 Uhr Messe für Franz Nagelschmidt.

Mittwoch, 10. Juli, Gedächtnis des hl. Engelbert Kolland von Ramsau, † 1860: 19.30 Uhr Abendmesse für Gottfried und Antonia Falger.

Donnerstag, 11. Juli, Gedächtnis des hl. Benedikt von Monte Cassino, † 548: 7.00 Uhr Messe für Notburga Zangerl.

Freitag, 12. Juli, in der 14. Woche im Jahreskreis: 19.30 Uhr Abendmesse für Erich Polessnig.

Samstag, 13. Juli, Gedächtnis der Hll. Heinrich und Kunigunde, † Bamberg 1014: 17.00 Uhr Rosenkranz und Beichte, 18.30 Uhr Sonntagvorabendmesse für Wolfgang Kröss.

Sonntag, 14. Juli, 15. Sonntag im Jahreskreis: 6.30 Uhr Frühmesse für Johann Enthammer, 9.00 Uhr 1. Jahrtagsamt für Rudolf Rimml, 11.00 Uhr Kindermesse für Jakob und Maria Huber, 19.30 Uhr Abendmesse für Josef Winkler.

Gottesdienstordnung in der Pfarrkirche Perjen

Sonntag, 7. Juli: 8.30 Uhr Messe für Roman Tilg, 9.30 Uhr Messe für Johann und Anna Neurauder, 10.30 Uhr Messe für die Pfarrfamilie, 19.30 Uhr Messe für Familie Josef Hamerl.

Montag, 8. Juli: 7.15 Uhr Messe für verstorbene Eltern Franz-Josef und Maria Seeberger, 8.00 Uhr Messe für Hanni Sturm.

Dienstag, 9. Juli: 7.15 Uhr Messe für Josef und Antonia Spieß, 8.00 Uhr Jahresmesse für Georg Pöll.

Mittwoch, 10. Juli: 7.15 Uhr Messe für Theresia Guem, 8.00 Uhr Messe für Familie Josef Röck, 19.30 Uhr Jahresmesse für Josefa Tschon.

Donnerstag, 11. Juli: 7.15 Uhr Messe für Alois Ganahl, 8.00 Uhr Messe für Familie Josef Landerer.

Freitag, 12. Juli: 7.15 Uhr Messe für Josef Weißkopf, 8.00 Uhr Messe für Peppi Vogt.

Samstag, 13. Juli: 7.15 Uhr Messe für Familie Johann Zangerl, 8.00 Uhr Messe für Christian Weisjele, 19.30 Uhr Messe für verstorbene Eltern und Geschwister der Familie Scherl.

Gottesdienstordnung in der Pfarrkirche Bruggen

Sonntag, 7. Juli, 14. Sonntag im Jahreskreis: 9.00 Uhr Amt für die Pfarrgemeinde, 19.30 Uhr Messe für verstorbene Eltern Trefalt.

Montag, 8. Juli: 7.15 Uhr Messe für verstorbene Eltern Benedikt Geiger-Scherl.

Dienstag, 9. Juli: 19.30 Uhr Jugendmesse für Eduard und Maria Thönig.

Mittwoch, 10. Juli: 7.15 Uhr Messe für Johann Walser.

Donnerstag, 11. Juli, hl. Mönchsater Benedikt: 19.30 Uhr Messe für Josef und Veronika Grießer.

Freitag, 12. Juli: 7.15 Uhr Messe für verstorbene Eltern Siegfried Stark.

Samstag, 13. Juli, Hll. Heinrich und Kunigunde: 7.15 Uhr Messe für Verstorbene der Familie Gottlieb Kopp, 19.30 Uhr Sonntagvorabendmesse für verstorbene Eltern Trenkwaldner.

Evang. Gottesdienst. Im Juli und August jeden Sonntag um 9.30 Uhr.

Ärztl. Dienst: (Nur bei wirklicher Dringlichkeit)
von Samstag 7 Uhr früh bis Montag 7 Uhr früh

7. Juli:

Landeck-Zams-Pians: Dr. Czerny, Landeck, Tel. 2874

St. Anton-Pettneu: Dr. Viktor Haidegger, Tel. 05446/45114

Kappl-See-Galtür-Ischgl: Dr. W. Köck, Tel. 05445-230

Ärztlicher Sonn- und Feiertagsdienst im Oberen Gericht

7. Juli

Ordinationsdienst

Dr. Köhle Alois, Ried, Tel. 05472 - 276

Hauptdienst

Dr. Penz Alois, Nauders, Tel. 05473 - 206

Ordinationsdienst: in der Zeit vom Samstag 7 Uhr früh bis Samstag 12 Uhr mittags - in der Ordination

Hauptdienst: in der Zeit vom Samstag 7 Uhr früh bis Montag 7 Uhr früh

Tierärztlicher Sonntagsdienst

7. 7. Tzt. Ludwig Pfund, Kappl, Tel. 268

Stadtapotheke nur in dringenden Fällen

Tiwag-Stördienst (Landeck-Zams) Ruf 2210/2424

Nächste Mutterberatung: Montag, 8. 7., 14 - 16 Uhr

Verkaufe neuwertiges
Telefon 05442-21193

10-Gang-Fahrrad

Verkaufe PKW-Anhänger

Lang Peter, Landeck, Herzog-Friedrichstraße 20

180 Holzsteher

2 m — 2,60 m billig abzugeben

Morscher Frieda - Pians, St. Margarethen

Verkaufe Puch 175 SV m. Plakette

Telefon 05442-29062

Preisgünstiger

Fiat 1100 D

zu verkaufen.
Telefon 31103

Wohnwagen

Kleiner fahrbereit, Zugmaschine ab 850 ccm, um S 14.000,- zu verkaufen. - Strizel, Landeck, Tel. 2743, Besichtigung Aral-Tankst. Falch, Zams.

LANDECKER TRUHE, REST. SEHR SCHÖN ZU VERKAUFEN.

TELEFON 29193

Arbeitsamt Landeck, Tel. 2616-2617

Arbeitsvermittlung, Berufsberatung, Lehrstellenvermittlung, Arbeitslosenversicherung, produktive Arbeitsplatzförderung.

Küchenhilfe für Ablösedienst

verlässlich und sauber wird sofort eingestellt.

Telefon 05442-2374

VW - Transporter - Kastenwagen

Baujahr 1968, und

VW - Transporter

- Doppelkabine
mit Motorschaden, billig zu verkaufen.

Landw. Genossenschaft Landeck, Telefon 05442-2472

Zwei schöne Bauplätze zu verkaufen (Fließ - Neuer Zoll)

Anfragen an: BRÜDER WALTLE
DR. KARL WALTLE
Oerleyweg 20 - 6020 Innsbruck

Hotel Schrofenstein - Landeck

Telefon 2395

sucht ab sofort

Kellner oder Kellnerin

PFANDBRIEFE JETZT MIT NOCH HÖHEREM ERTRAG

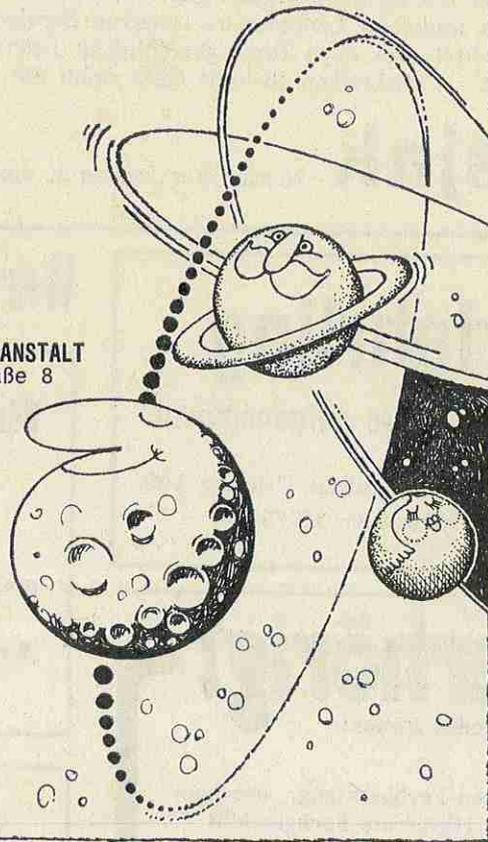
Die ab 1.6.1974 neu zur Ausgabe gelangenden Pfandbriefe und Kommunal-schuldverschreibungen der Hypothekenanstalten haben eine Verzinsung von 8,5% p.a.

Bei Inanspruchnahme der Steuerbegünstigung ergibt sich ein Ertrag von über 12% p.a.

Mit gleichem Datum werden die im Umlauf befindlichen Pfandbriefe und Kommunal-schuldverschreibungen (bisher 5,5 bis 7%) auf 8,5% p.a. bonifiziert.

HYPO BANK 

TIROLISCHE LANDES-HYPOTHEKENANSTALT
6020 Innsbruck, Meranerstraße 8
Imst — Fulpmes — Wörgl



... Pfandbriefe ...

.. stabiler Kurs ... so himmlisch sicher ...

.. nicht nur für heute ...

... und: stark angehobener Zinsfuß ...

VW 1200 Baujahr 68 in sehr gutem Zustand zu verkaufen.
Telefon 05442 - 3044

Übernahme nebenberuflich Buchhaltung
Zuschriften an die Verwaltung des Blattes

Baugründe
in Imst zu verkaufen.

Anfragen zwischen 15 und 18 Uhr

Telefon Nr. 05412-2403

VORWERK - BREGENZ

bietet Ihnen

Gebietsvertretung für den Raum Imst-Außerfern

Auskunft erteilt: E. Kirschner, 6500 Landeck-Graf 129, Telefon 05442-31142

REISENDEN

Wir suchen zum sofortigen Eintritt zur Betreuung unserer zahlreichen Kunden aus dem Fremdenverkehr, wie Hotels, Gasthöfe, Pensionen und Fremdenheime im Bezirk Imst. Sie übernehmen einen jahrzehntelangen Kundenstock. Unser Sortiment umfaßt alle Artikel für die textile Ausstattung. Unterstützt werden Sie durch eine zentrale Auftragsdisposition, unseren täglichen Lieferservice, unseren Servicebetrieb und durch unser Bodenlegerteam. Ihr Einkommen richtet sich nach Ihrer persönlichen Leistung. Fixum + Provision + Kilometergeld + gutes Betriebsklima. Schreiben Sie uns oder rufen Sie uns wegen eines Besprechungstermines an.

pesjak

textilcenter westtirol, malsersstraße 33, tel. 05442-3241 oder 3243

Tischlerlehrling

wird aufgenommen.

Tischlerei ANTON KRÖPFL, Landeck, Urlichstr. 100
Telefon 05442-2310 oder 31775

Wer inseriert wird nicht vergessen!

Erschlossene Baugründe in Pians

schöne, ruhige Lage

preisgünstig zu verkaufen.

Anfragen an Robert Carotta,
Telefon 29065

Schwerhörig?

Auch Ihnen kann geholfen werden!

Unsere Schwerhörigen-Fachberatung, durchgeführt von unserem Hörgeräte Fachgeschäft INNSBRUCK, Maximilianstraße 5, findet statt:

Landeck Mittwoch, 10. 7. 1974, 14-16 Uhr
FA. JOSEF SCHIEFERER
Malsersstr. 20

Kostenlose Beratung, Hörgeräte unverbindlich zur Probe, Hausbesuche, Krankenkassenzuschüsse.

viennalone® Hörgeräte

Wir suchen für unser Konditorei-Cafe,
eine ehrliche und fleißige

Bedienung

(Jahresposten)

Franz Handle Konditorei - Cafe
Landeck

PERSER - TEPPICHE

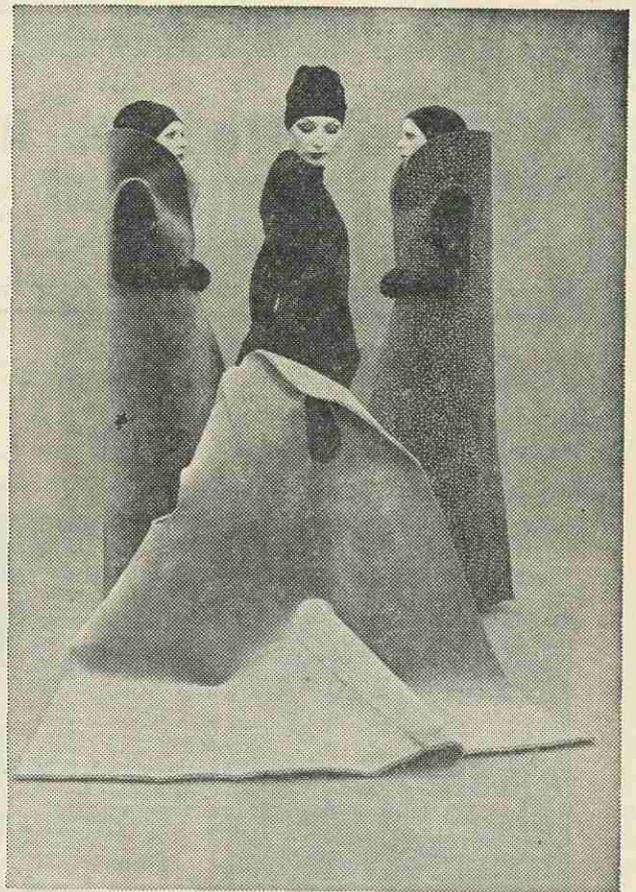
in herrlichsten Mustern, auf Wunsch Vorlage in Ihrer Wohnung - Ratenzahlung

AKTION 10% verbilligt nur noch bis 15. Juli 1974

M Ö B E L L E N F E L D

im neuen Ausstellungshaus Landeck am Autobusbahnhof, Malsersstraße 49 - Telefon 05442-2437

Wir machen Mode * inter nationale Teppichmode



Mitglied der
INKU
Leistungsgemeinschaft

Boden
Wand
Decke
International

Mehr als 165 verschiedene Teppichbodenqualitäten aus allen führenden Herstellerländern Europas und aus Übersee bieten wir Ihnen als Mitglieder der INKU-Leistungsgemeinschaft in der „goldenen INKU-Teppichserie.“ Vom einfachen, preiswerten Nadelfilz bis zu klassischen Velours, bis zu den modernen, extrem langflorigen „Shags“, die geradezu himmlischen Wohnkomfort mit Langlebigkeit verbinden, finden Sie bei uns die ganze Teppichwelt. Wir machen Teppichmode mit der „goldenen Teppichserie“ von **INKU**

Kapfl

J. Ladner

Bodenbeläge
Höferau 59

Landeck

H. Gastl OHG

Wand- u. Bodenbeläge
Kreuzbühelgasse 37
Telefon (0 54 42) 22 97

Landeck

S. Gitterle

Wand- u. Bodenbeläge
Urgen 56
Tel. (0 54 42) 27 61 15

Landeck

Greuter OHG

Kaufhaus u. Malerbetrieb
Malser Straße 35 u. 78
Telefon (0 54 42) 28 40 u. 25 18

Landeck

G. Hammerle

Tapezierer
Perjen, Schrofensteinstraße 2
Telefon (0 54 42) 23 03

Landeck

W. Walser

Bodenbeläge — Parkett
Malser Straße 50
Telefon (0 54 42) 22 75

Pfunds

K. Micheluzzi

Malermeister
Stuben 5
Telefon (0 54 74) 231

St. Anton am Arlberg

K. Gabl Wwe.

Malermeister
Nasserein 14
Telefon (0 54 46) 22 64

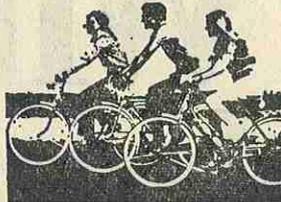
Zams

R. Gritsch

Tapezierer
Hauptstraße 81
Telefon (0 54 42) 25 56



**Fahrräder nur im
Fachgeschäft**
für ein gutes Schulzeugnis



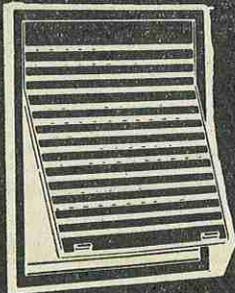
Das Fachgeschäft bietet:

1. Qualitätsfahrräder
2. größte Auswahl
3. fachliche Beratung
4. Garantie
5. Service

Verkaufe VW 1300, Baujahr 1965,
73.000 km, Preis nach übereinkommen.
Haus Bergfrieden, Serfaus 86 f.

**Damit Sie sorglos in den
Urlaub fahren können.**

Weil einer der vielen Vorteile der
Einbruch-Schutz ist. Maroht-Rolläden
der totale Schutz vor Einbruch, Lärm,
Sonne und Wetter. Maroht-Rolläden
setzen gnadenlose Maßstäbe.
10 Jahre Materialgarantie, kostenloser
Kundendienst, wetterfest, wartungs-
frei, lichtfest, luftig, lärmsicher,
EINBRUCHSICHER — in vielen
hübschen Farben lieferbar, alle Teile
aus bestausgewähltem Aluminium,
geräuscharmer Rollenlauf, nach-
träglich ohne Stemmarbeiten
einzubauen.



Wenn Sie uns bis jetzt noch nicht gekannt haben, dann
sollten Sie dies nachholen. Wir warten im Einkaufs-
zentrum auf Sie. Innsbruck - Tel. 05222/43311/54

Unverbindliche Beratung + Angebote.

maroht

Lehrlinge

werden aufgenommen.

KONSUM - Landeck, Malserstraße

Unseres lieben Vaters

Ferdinand v. Dellemann

gedenken wir beim 1. Jahresamt
am Sonntag, den 7. Juli 1974, um
9 Uhr in der Pfarrkirche Landeck.

**Edgar, Feri u. Renate mit
Familien als Kinder**

BESSER HÖREN

Erproben Sie unverbindlich ein

Hansaton-Hörgerät

Hörgeräte können zur Erprobung auch nach Hause mitgenommen werden.

Kostenlos beraten wir Sie bei unseren Sprechtagen:

Landeck: Optiker Plangger,
Malserstraße 5

Freitag, 5. Juli

10-12 Uhr

Ständige Betreuung im

Hansaton-Fachgeschäft INNSBRUCK
Bürgerstraße 15 - Telefon 2 40 48

Kassenzuschüsse - Inzahlungnahme von Altgeräten - Hausbesuch - Teilzahlungsmöglichkeit

SIEMENS — VIENNATONE — OTICON — QUALITON — REXTON — PHILIPS



Hansaton

Dynamik Ehrgeiz Fleiß und Ausdauer

bieten Ihnen durch uns eine
sichere Zukunft.

Wir bieten S 6000.— Anfangsgehalt!
Wir bieten 15 Monatsgehälter!
Wir bieten zusätzliche Sozialleistungen!
Sorgfältige Ausbildung und Umschulung
für Branchenfremde erleichtern
Ihren Start.

Planen Sie jetzt Ihre Zukunft mit uns!
Uns - einem jungen, agilen
Team.

Wir, das ist der

Jupiter

Versicherungsverein auf Gegenseitig-
keit, Wien
Filialdirektion Innsbruck
Maria-Theresienstraße 21/III.
Telefon 05222/29341

Lichtspiele Landeck

Drei Amen für den Satan

Ein Großgrundbesitzer und ein Sklavenhalter verstehen es,
mittels fingierter Indianerüberfälle ihren Reichtum zu ver-
mehren. Mit: Leonard Mann, Klaus Kinski u.a.

Samstag, 6. Juli

19.45 Uhr Jv.

Schulmädchenreport 4. Teil

Der neueste explosive Bericht über Liebe und Sex junger
Mädchen. Was Eltern oft verzweifeln läßt. Mit vielen nicht
genannten Jugendlichen.

Sonntag, 7. Juli

19.45 Uhr Jv.

Die Sünde

In einem turbulenten sizilianischen Krankenhaus verliebt
sich ein junger Kommunist in die Oberschwester und stürzt
sie in eine Berufskrise.

Mittwoch, 10. Juli

19.45 Uhr Jv.

Zorro-spiel mir das Lied der Wollust

Im Bett und Feld ein Superheld. Mit: Jean Michel Dhermay
und vielen hübschen Mädchen.

Donnerstag, 11. Juli

19.45 Uhr Jv.

Vorverkauf: ab 19.00 Uhr

Kaufhaus

Grisseemann

Zams

1/2 kg Emmentaler Ia 23.-

1 kg Bananen 7⁹⁰

1 Kiste Märzen Bier 79.-

Abholpreis

1/2 kg Schoko-Dragee 19⁸⁰

Sommer-Renner

für Preise-Kenner

Das ist ein echtes

Sonder-Angebot

Hochaktuelle Sommer-Schuhmode in
bewährter Qualität.

Restpaare zu **stark herabgesetzten**
Preisen! **Jetzt** kaufen Sie günstig.

lederwaren schuhe lederbekleidung
Christian Probst
6500 LANDECK MAISENGASSE 6

Jeden Abend Musik und Unterhaltung

Unser Wochenprogramm:

- Montag** : Zither-Abend mit dem Volksmusik-Duo
Öttl-Juen
- Dienstag** : spielt das Venet Duo
- Mittwoch** : Stimmung und Tanz mit der Hauskapelle
- Donnerstag**: Humoristischer Abend mit dem Inter-
preten und Komiker Toni Wolf, Ernst
und Hans, Gästekabarett, Publikumstanz
- Freitag** : Heimatabend mit dem Meisterjodler
Hans Wagner, begleitet von Ernst
Codemo und Hans Schweisgut
- Samstag** : Musik und Tanz mit der Hauskapelle
- Sonntag** : Frühschoppenkonzert und abends Tanz-
musik mit dem Venet-Duo.

Faßbierausschank!

Hotel Sonne - Landeck

Bei guter Witterung ist jeden
Sonntag von 10-12 Uhr

Frühschoppen- konzert

und Nachmittag
Unterhaltungsmusik im

CAFE LAUDEGG
Prutz

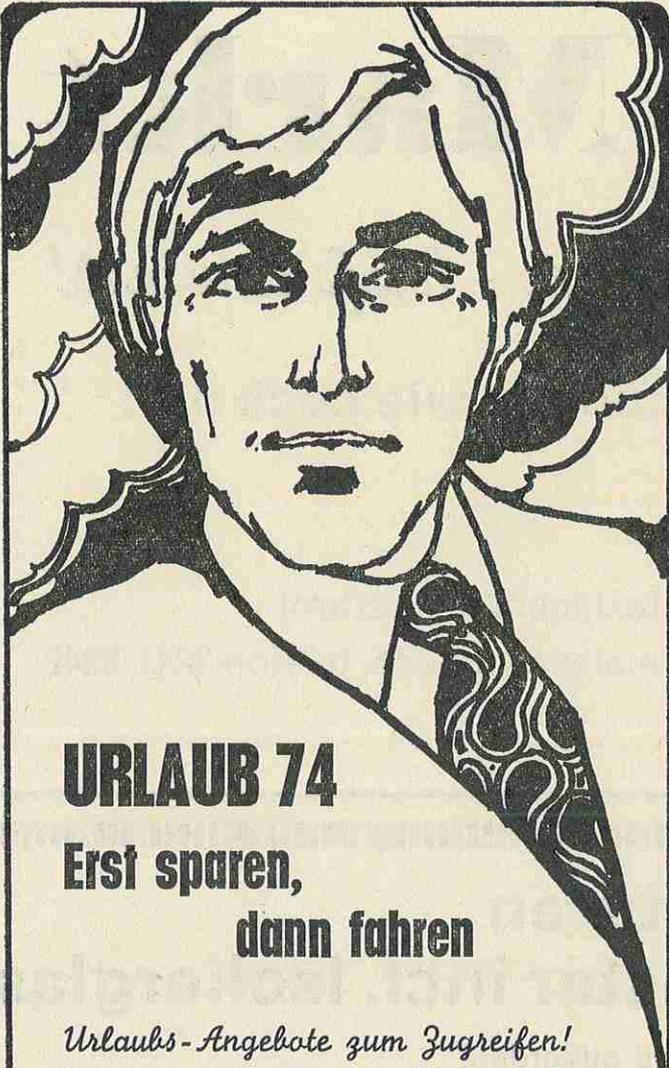
„SHIROKKOS“

5-MANN-BAND
MADLEIN-ALM-BAR - ISCHGL

Erstmals Samstag, den 6. Juli
dann jeden Freitag und Samstag



Voranzeige: WATERLOO & ROBINSON am 17. Juli



URLAUB 74

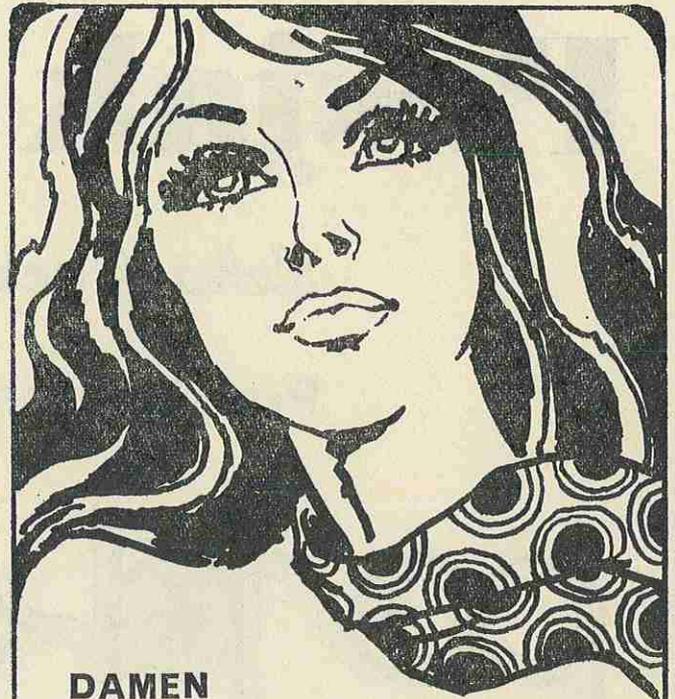
**Erst sparen,
dann fahren**

*Urlaubs-Angebote zum Zugreifen!
Wir bieten Qualität zu kleinsten Prei-
sen! Nützen Sie unsere günstigen
Sonder-Angebote.*

HERREN

- Anzüge** - nur beste Qualitäten,
in Größen sortiert, Reststücke ab **998.-**
- Sakkos** - solide Dessins, strapaz-
fähige Stoffe, schöne Farben ab **598.-**
- Hosen** - Trevira, in aktuellen Far-
ben, beige, braun, grau **398.-**
- Pullover** - lang Arm, in versch.
Größen, einmaliges Angebot **198.-**

**Urlaubspreise für Damen,
Herren und Kinder**



DAMEN

- Mäntel** - in Baumw. u. Gabardine,
neueste Modelle, in beige u. schwarz **498.-**
- Blazer** - aktuellste Faconen in
Baumw., rohweiß, grün und blau **398.-**
- Kleider** - schöne Modelle d. Firma
Betty-Barclay, sehr preiswert ab **398.-**
- Hosen** - in großer Auswahl,
ab 98.-, neueste Formen u. Farben **249.-**
- Blusen** - lang u. kurz Arm,
nette Muster, beste Qualitäten **229.-**
- Röcke** - neue Länge, in Leinen
und Treviraqualitäten, gefüttert **249.-**

KINDER

- Jean-Anzüge**, bestickt,
für Knaben und Mädchen ab **398.-**
- Jean-Jacken** - Baumwolle, hoch-
modischer Schnitt, Gr. 2-12 **298.-**
- Jeans** - in blau, grün und rot,
Baumwolle von Gr. 5-14 ab **134.-**
- Jeans** - breiter Schnürsamt,
in beige u. dkl. braun, Größe 4-8 **169.-**

HAUS DER MODE

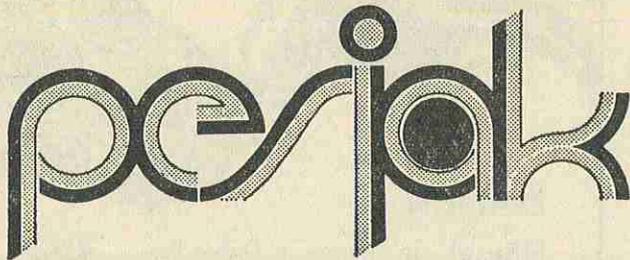
bilgeri

Landeck, Malsersstraße 43-45

Pesjak - Markt

Scharf gerechnet - heiß serviert!

Preisüberraschungen wie noch nie!



textilcenter westtirol

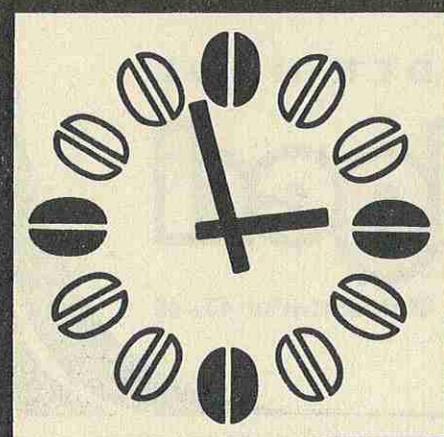
malsersstraße 66, telefon 3241, 3242

ALU-NORM Eingangstüren **ALU-NORM Fenster incl. Isolierglas**

sind einbaufertig, formschön, wartungsfrei und außerdem
preiswert durch die große Serie



Sie erhalten diese direkt ab unserem Werk. Bitte besuchen Sie uns und überzeugen Sie sich selbst über Qualität und Verarbeitung.



immer Zeit für **ZUMTOBEL** **Kaffee!**

Auch wenn Sie
empfindliche Füße
haben, Ihre
Bergschuhe
müssen einwandfrei
passen!

GROSSE AUSWAHL AN
BERG- UND WANDERSCHUHEN
UNVERBINDLICHE BERATUNG
MEISTERSERVICE

Schuhhaus **LADNER** Zams

Hauptstraße 37



QUALITÄT
GROSSE AUSWAHL
GÜNSTIGE PREISE

Wir verweisen besonders auf unsere fachliche Beratung, unseren vorzüglichen Kundendienst, sowie auf die prompte Zustellung durch unseren kostenlosen Expresdienst und erwarten gerne Ihren Besuch.

C O R D A G E I G E R

Eisenwarengroßhandlung - Landeck - Telefon 2269-2897-2898

Schmiedeeiserne

Grabkreuze

in erstklassiger Ausführung - auch nach eigenen Entwürfen - zu günstigen Preisen, von der heimischen

Kunstschlosserei

Gebrüder Petter
Kappl

Tel. 05445-278 Holdernach -

Prompte Lieferung.

Einige Musterkreuze sind auf Lager zu besichtigen.

**Möbel
Deisen-
berger**

Die Häuser mit eigener Erzeugung.

Große Auswahl an

Qualitäts – Polstermöbel

Hier einige Beispiele:

- **Couchgarnitur mit Fixpolsterung** **S 4.925.-**
3-sitzige Bank, 2 Fauteuils
- **Couchgarnitur mit losen Kissen,
feinen Velourstoffbezug** **S 8.545.-**
3-sitzige Bank, 2 Fauteuils
- **Rustikale Sitzgarnitur mit Eichen-
holzgestell, lose Formkissen,** **S 13.855.-**
bester Sitzkomfort, 3-sitzige Bank, 2 Fauteuils
- **Vollpolstergarnitur mit losen
Kissen in echtem Leder** **S 19.760.-**
3-sitzige Bank, 2 Fauteuils

Überzeugen Sie sich selbst in unseren Schauräumen.

**Gute Möbel
müssen nicht
teuer sein.**

Innsbruck
Haller Straße
Einfahrt Rum

Zams

Zell am See